

## Unsere Forderungen

### Verlängerung der Betreuung bis zum 26. Lebensjahr

Junge Erwachsene sollten nicht mit 18 Jahren ins kalte Wasser entlassen werden. Die Verlängerung der Betreuung bis zum 26. Lebensjahr ermöglicht eine umfassendere Vorbereitung auf die Selbstständigkeit, ohne den schützenden Halt abrupt zu verlieren. Für gewöhnlich setzen Eltern ihre Kinder nicht mit 18 vor die Türe. Der durchschnittliche junge Erwachsene zieht in Österreich mit 25 aus.

### Recht auf Wiedereinstieg in Jugendhilfe-Maßnahmen nach dem 18. Geburtstag

Jeder hat das Recht auf einen Neuanfang. Ein generelles Recht auf Jugendhilfe-Maßnahmen nach dem 18. Geburtstag bedeutet, dass individuelle Bedürfnisse im Fokus stehen. Ein bedarfsorientiertes Stufenmodell bis zur Selbstständigkeit sowie die Möglichkeit zur Nachbetreuung durch Bezugspersonen tragen zu einem stabilen Übergang bei.

### Finanzielle Unterstützung bis zum 26. Lebensjahr

Finanzielle Belastungen dürfen keine Hürde für den Start ins Erwachsenenleben sein. Die notwendige Unterstützung bis zum 26. Lebensjahr ermöglicht Careleavern ein stabiles Fundament, um sich auf ihre Ausbildung zu konzentrieren. Ein Krisenfond für finanzielle Notlagen sowie die Möglichkeit zur Mitversicherung und finanzielle Unterstützung für Ausbildung und Anschaffungen sind unverzichtbar.

## Was fordern wir und warum?

Mit 18 hört in den meisten Fällen unsere Betreuung durch die Kinder- und Jugendhilfe auf. Wir sind plötzlich auf uns allein gestellt und bekommen keine Hilfe mehr. Gerade aber beim Erwachsenwerden haben wir viele Fragen und Probleme und einen unglaublichen existenziellen Druck. Wir fordern, dass wir hier nicht allein gelassen werden, denn die letzten Meter zur Selbstständigkeit sind oft die schwersten.

### Unterstützung im Bildungs- und Ausbildungsweg

Bildung ist der Schlüssel zur Selbstbestimmung. Der Bildungs- und Ausbildungsweg sollte von der Unterstützung unabhängig sein. Weder Schul- noch Berufswechsel noch Verzögerungen dürfen Auswirkungen auf die Hilfe haben. Jeder verdient die gleichen Chancen.

### Wohnungsförderung

Ein Zuhause ist mehr als nur ein Dach über dem Kopf. Chancengerechtigkeit bei der Vergabe von Wohnungen, sofortige Gewährung von Mietzinsbeihilfe, Übernahme von Kautions- und Maklerprovision sowie die Finanzierung der Erstausrüstung sind grundlegende Schritte, um Careleavern einen stabilen Wohnstart zu ermöglichen.

## Recht auf Gesundheit

Gesundheit darf keine Luxusausgabe sein. Kostenlose Krankenversicherung während der Ausbildungszeit und des Studiums sowie der Zugang zur Psychotherapie auf Krankenschein sind Grundrechte, die allen Careleavern zustehen.

## Information und Beratung

Verständliche Information und Beratung, mehr Beratungsstellen sowie Unterstützung bei Antragstellungen in einfach verständlicher Sprache sind notwendig, um sicherzustellen, dass alle Careleaver Zugang zu den ihnen zustehenden Leistungen haben.



Careleaver Verein  
Österreich

